# Abstract für Heise Sonderheft „Softwarearchitektur“

## Titel: Höher, schneller, weiter: Neue Qualitäten braucht das Land

Dr. Gernot Starke, INNOQ Fellow

Stand: 2. April 2024

Schnell soll Software laufen, niemals abstürzen, hochgradig ergonomisch zu bedienen und gleichzeitig und kostengünstig zu entwickeln sein. Ach ja, perfekte Datensicherheit versteht sich von selbst.

Schöne Wunschträume – denn alle diese Eigenschaften besitzen eine Gemeinsamkeit: Sie sind (elendig) schwer zu erreichen, und manche Stakeholder haben so ihre eigene Vorstellung, was das denn „genau“ bedeutet.

Im Artikel kläre ich erstmal, warum der Begriff „Qualität“ so schwierig ist[[1]](#footnote-1), und was das Software-Engineering seit über 30 Jahren als Abhilfe bereit hält (Spoiler: nichts wirklich Gutes): Formale Qualitätsmodele, wie ISO-25010 oder der Vorgänger ISO-9126, die leider schon an einfachen praktischen Fragen scheitern, einen Haufen Geld kosten und die konkrete Bedürfnissen von Entwicklungsteams geschickt ignorieren.

Anschließend schlage ich eine konstruktive Abhilfe vor – die gleich eine Reihe dieser Nachteile eliminiert – und darüber hinaus (entgegen den ISO-Standards) noch open-source daherkommt.

### Quellen

* Das (open-source) arc42 Qualitätsmodel: <https://quality.arc42.org>
* ISO 25010 – trotz deutlicher Schwächen das vermutlich am weitesten verbreitete Qualitätsmodell

1. Wahre Geschichte: Im Schaufenster eines Textilgeschäftes habe ich auf dem morgendlichen Weg ins Projekt eine Beschriftung gesehen: „Seit über 60 Jahren der Qualität verpflichtet“. Das habe ich direkt dem Team erzählt, und gefragt, was sie denn unter „Qualität“ in Bezug auf Textilien verstehen. Heraus kamen diverse Meinungen, z.B. pflegeleicht, langlebig, reißfest (für Bergsteiger), farbecht, formstabil über lange Zeit, stilsicher, „modern“ (wtf?), wasserfest (für Wanderer), kuschelig, umweltfreundlich-produziert, leicht recyclebar, kostengünstig, „unique“, Schweiß-absorbierend (für Sportler), schnell trocknend, waschmaschinenfest, knitterfest, warm, kühlend… [↑](#footnote-ref-1)